

Z

Mitte Oktober erscheint

MAX VON BOEHN**Deutschland***IM XVIII. JAHRHUNDERT*

Mit 18 Kunstbeilagen, 8 farbigen Lichtdrucken, 2 Vierfarbendruckten, 8 Kupfertiefdruckten und 344 Textillustrationen, sämtlich Reproduktionen zeitgenössischer Gemälde und Stiche nach Originalen aus öffentlichen und privaten Sammlungen. Umfang 622 S. In prächtigem Einband im Stil der Zeit nach einem Original aus der Bibliothek der Kaiserin Maria Theresia. Quartformat

INHALT

Das Reich — Die Verwaltung — Ackerbau und Industrie — Das Militär — Der Kaiserhof — Der preussische Hof — Kursachsen — Kurbayern und Kurpfalz — Die kleinen Höfe — Die geistlichen Höfe — Adel und Bürgertum — Der Bauer

★

Deutschland im XVIII. Jahrhundert, das ist eine Welt für sich und zwar eine Welt der Kontraste und Paradoxen: die Höfe und die Aristokratie französisiert, das Bürgertum deutsch fühlend, die große Masse empfindungslos. Neben Maitressenwirtschaft und Verschwendungssucht, Philistertum und Bürgertugend, neben Aufklärung und Freigeisterei der krasseste Aberglaube und die größte Gespensterfurcht, neben dem rohesten Egoismus die sentimentalste Schwärmerei, mit einem Wort „das philosophische Jahrhundert“. In der ersten Hälfte noch Mittelalter, absolutes Fürstentum, in der zweiten jeder Fürst ein Philosoph und nur noch der erste Diener seines Staates. August der Starke neben Friedrich d. Gr., Kurfürst Max Emanuel und Friedrich Josef. — Die Künste blühen, die Literatur erfreut sich der sorgfältigsten Pflege, Architektur und Musik erheben sich zu nie geahnten Höhen. — So sehen wir Deutschland in der Darstellung, die Max von Boehn dieser Epoche gewidmet hat. Der Verfasser hat auch in diesem Bande die Zeitgenossen zu Worte kommen lassen, um ein eindringendes und wahrheitsgetreues Bild zu liefern. — Die fast überreiche Illustration ist sorgfältig und feinsinnig ausgewählt. Nur das Beste war dem Verfasser und dem Verlag gerade gut genug.

Das Werk ist auf feinstem holzfreiem Papier gedruckt bei Oscar Brandstetter in Leipzig, die farbigen Lichtdrucke und Kupfertiefdrucke bei Meisenbach Riffarth & Co. in Berlin. Einband im Stile der Zeit mit reicher Goldprägung.

Ord. M. 240.—, no. M. 140.— in Ganzleinen

In Halbleder und Halbpergament no. 250.—

Numerierte und vom Verfasser signierte Liebhaberausgabe in Ganzpergament
oder Ganzleder no. M. 400.—

Zwei Drittel der Auflage sind durch Vorausbestellungen, die zum vereinbarten Nettopreise geliefert werden, vergriffen

Auslieferung für Deutsch-Österreich durch Friese & Lang, Wien

ASKANISCHER VERLAG BERLIN